

Seniorenbeirat der Stadt Prenzlau

Rechenschaftsbericht für das Jahr 2018

Der Arbeitsplan 2018 ist die Grundlage des Rechenschaftsberichtes.
Die Rechenschaftslegung 2017 erfolgte auf der SVV, sowie der Arbeitsplan 2018.
Die Ausschusssitzungen der SVV, sowie Ortsbeiratssitzungen wurden von den Mitgliedern des SB besucht.

Unsere eigenen Sitzungen wurden gemäß Arbeitsplan durchgeführt.
Alle Mitglieder des SB sind bemüht die gestellten Aufgaben ernst zu nehmen und laut Arbeitsplan termingerecht abzuarbeiten.
Dafür möchte ich allen für ihre Mitarbeit meinen Dank aussprechen.

Im Mai 2018 kündigte Herr Arndt wegen Krankheit die Mitgliedschaft nach 20 Jahren.
Mit Herrn Arndt haben wir einen aktiven Begleiter in unseren Reihen verloren.
Ein Dankeschön für seine geleistete Arbeit an dieser Stelle.

Um weiterhin eine gute Zusammenarbeit mit dem Kreissenorenbeirat aufrecht zu halten, wurde Frau Neumann der Nachfolger.

Es wurden auch wieder Veranstaltungen durch den Beirat organisiert und vorbereitet.
Der „Tag der Generationen“ war der Auftakt im Jahr 2018.
Alle Seniorinnen und Senioren aus unterschiedlichen Bereichen fühlten sich wohl, und trugen dazu bei diesen Tag zu prägen für ein gemeinsames Miteinander unter den Seniorinnen und Senioren.

Die höchste Priorität für den Beirat ist präsent zu sein auf verschiedenen Veranstaltungen:

- Bildungsfahrt zum Bundestag Einladung von Jens Köppen
- Unterstützung der „Brandenburgischen Seniorenwoche“
- Agenda Diplom „Kochen wie bei Oma“ in Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus
- Aufruf der Stadt zum Frühjahrsputz
- Gewalt gegen Frauen
- alle Mitglieder unternahmen eine Fahrt nach Stettin am 12. Dezember 2018

Das Team des SB prägt sich immer mehr zusammen durch gemeinsame Aktivitäten wie: gemeinsame Frauentags Feier oder SB- Sitzung mit anschließender Grillparty bei Frau Bartel.

Im diesem Jahr fand die 10. Seniorenbörse in der Uckerseehalle statt. Es war eine gelungene Veranstaltung. Es waren 34 Aussteller vor Ort, um ihre Angebote zu präsentieren.

Zum Beispiel: der Uckermärkischen Hospizverein hat mit einem Satz zum Nachdenken angeregt: „Bevor ich sterbe möchte ich tanzen“

Auch pflegen wir die Zusammenarbeit mit polnischen Freunden so hat die Behindertenwerkstatt aus Strzelcach Krajenskich Polen ebenfalls ihre Erzeugnisse präsentiert.

Vereine und Reiseanbieter waren präsent, die Polizei gab Hinweise zum Schutz der Kriminalität.

Ebenso waren moderne Wohnangebote und Pflegedienste sehr gefragt.

Somit war eine breite Palette von Angeboten vertreten über die sich die Bürger auf unseren Veranstaltungen informieren konnten.

Ein reichhaltiges Kulturprogramm bot neben den Ausstellern ebenfalls gute Unterhaltung. Dazu gehörten z.B.

- Schallmeienkapelle Mühlhof unter der Leitung von Herrn Straßburg
- Zumba Kits vom Rumtollhaus
- Die Tanzgruppe „ Lebensfreude“ aus Schönwerder um nur einige zu nennen.

Ein Dankeschön gilt auch Herrn Wöller-Beetz der durch das Programm führte. Ebenfalls ist Frau Köster mit ihrem Team THW Helferverein zu nennen die für das Wohl unserer Gäste sorgte.

Auch für das Jahr 2018 überlegten alle Mitglieder welche Institution wir unterstützen können, die ehrenamtliche Arbeit leisten. Für dieses Jahr haben wir den Uckermärkischen Leukämie e.V gewählt.

So wurde zu einer Tombola auf der Börse aufgerufen.
Den Erlös von 250.00€ haben wir am 09.01.2019 übergeben

Danken möchten wir auch unseren Sponsoren, den Stadtwerken und der Sparkasse Uckermark, Buch Haus Schulz sowie der Delphin Apotheke für die finanzielle Unterstützung und einer guten Zusammenarbeit.

Auch ein Dankeschön an die Stadtverwaltung, die immer bei Problemen zu uns standen.

Ebenfalls möchte ich nicht mein Team vergessen zu danken. Sie haben eine gute Arbeit in meiner Abwesenheit geleistet.

bestätigt am: 09.01.2019

H. Bartel
Vorsitzend